

## **Wasserburg Bad Vilbel: Reparatur der Mauer nach dramatischem Einsturz**

Nach dem Einsturz der Wasserburg-Mauer in Bad Vilbel informiert Intendant Claus-Günther Kunzmann über die geplante Sanierung.

### **Sanierungsarbeiten der Wasserburg in Bad Vilbel: Ein wichtiger Schritt für die Denkmalpflege**

In Bad Vilbel, einem charmanten Ort im Wetteraukreis, stehen die Sanierungsarbeiten an der Wasserburg im Fokus. Nachdem am 10. Juli 2024 Teile der historischen Mauer eingestürzt sind, sind die Verantwortlichen aktiv damit beschäftigt, die Ruine nicht nur instand zu setzen, sondern auch ihre geschichtliche Bedeutung zu bewahren.

#### **Die Rolle der Denkmalpflege**

Die Sanierung wird unter enger Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege Wetterau und dem hessischen Landesamt für Denkmalpflege durchgeführt. Intendant Claus-Günther Kunzmann erklärte: „Wir sind in enger Abstimmung mit den Behörden, um sicherzustellen, dass die Wiederherstellung der Mauer den denkmalpflegerischen Standards entspricht.“ Diese Zusammenarbeit ist entscheidend, da es darum geht, die Identität und das Erbe der Burg für zukünftige Generationen zu erhalten.

#### **Dokumentation und Planung**

Ein zentraler Schachzug in diesem Prozess ist die Dokumentation durch Bauhistoriker Lorenz Frank. Er hat die Aufgabe, die vergangene Struktur der Mauer zu erfassen und Empfehlungen für den Wiederaufbau auszuarbeiten. Kunzmann betonte, dass es wichtig ist, „so viele Steine zu retten, wie es möglich ist“, um die authentische Erscheinung der Burg zu bewahren.

## **Wichtigkeit der Sanierung**

Die Wasserburg ist nicht nur ein historisches Bauwerk, sondern auch das bekannteste Wahrzeichen von Bad Vilbel. Seit über 30 Jahren ist sie Schauplatz der beliebten Burgfestspiele, die Kultur und Tourismus in der Region fördern. Ein Wiederaufbau der eingestürzten Mauer ist daher von großer Bedeutung für die lokale Gemeinschaft und ihre kulturellen Veranstaltungen.

## **Finanzielle Aspekte und zukünftige Planungen**

Die Stadt Bad Vilbel hat die Kosten für die Sanierung auf etwa 250.000 Euro geschätzt. Momentan gibt es verschiedene Angebote für die Sanierungsarbeiten, und es werden auch Maßnahmen wie die Sperrung des Niddaradwegs und die mögliche Errichtung einer kleinen Brücke in Betracht gezogen. Diese Schritte zeigen, dass die Stadt proaktiv mit den Herausforderungen umgeht, die aus dem Vorfall resultieren.

## **Vorsichtsmaßnahmen und zukünftige Entwicklungen**

Um weitere Schäden zu verhindern, sind derzeit provisorische Maßnahmen wie das Abdecken des eingestürzten Bereichs mit Folien in Kraft. Kunzmann erwähnte, dass „die Stelle wie eine offene Wunde“ behandelt wird, um zukünftige Ausspülungen durch Regenwasser zu vermeiden. Die Sanierung soll idealerweise vor dem ersten Winterfrost abgeschlossen sein,

was für die Bewohner und die Kulturinteressierten von Bad Vilbel eine positive Botschaft darstellt.

## **Fazit**

Die laufenden Sanierungsarbeiten an der Wasserburg tragen zur langfristigen Sicherung eines der wichtigsten kulturellen Erben in Bad Vilbel bei. Trotz der Schwierigkeiten, die der Vorfall mit sich gebracht hat, wird dieser Prozess als Chance gesehen, das Bauwerk für die Zukunft zu bewahren. Die enge Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen und die Berücksichtigung historischer Aspekte sind Schritte, die das städtische Erbe aufwerten werden und die Verbindung zur Geschichte der Region stärken.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**